

akustisches Design

auch: Sound Design; engl. oft: *sound engineering*

Unter akustischem Design versteht man in der Werbegestaltung die bewusste akustische Gestaltung von Produkten (bis hin zur Menüführung von technischen Geräten). Das Designing betrifft einerseits die Gestaltung des Produkts oder der Marke in der Werbung, bei Auftritten auf Messen und ähnliches mehr; zum zweiten gehört aber auch die Gestaltung der akustischen Qualitäten des Produkts selbst zur Sound-Gestaltung (*sound engineering*) – bei Autos etwa das Geräusch der Blinker, das im Fahrraum hörbare Motorengeräusch, das Geräusch der zufallenden Türen etc. Diese Qualitäten müssen im Tondesign von Filmen genau nachgebildet werden, weil sie den Zuschauern aus ihrem Alltagskontext bekannt sind. Produkte unterscheiden sich auch mittels des Sound-Designs. Manchmal werden Ton-Konzepte sogar für einzelne Objekte entwickelt; man denke an das klappernde, immer wieder fehlzündende Auto, das Jacques Tati in seinem *Les Vacances de M. Hulot* (Frankreich 1953) fährt.

Referenzen

[akustische Markenidentität](#); [brand music](#); [brand theme](#); [brand voice](#)

From:

<http://filmlexikon.uni-kiel.de/> - **Das Lexikon der Filmbegriffe**

Permanent link:

<http://filmlexikon.uni-kiel.de/doku.php/a:akustischesdesign-5908>

Last update: **2012/10/13 01:04**

